



Bildnerisches Gestalten für Sek I und Sek II

PHOTOsuisse

7. Manuel Bauer

12:10 Minuten

00:19 Manuel Bauer, Reportage-Fotograf, wurde 1966 in Zürich geboren. Das Schicksal des tibetischen Volkes ist sein grosses Thema. Mit seltener Ausdauer verfolgt der Fotograf seine Langzeitprojekte. So dokumentiert er während dreier Jahre den Alltag des Dalai Lama, des tibetischen Gottkönigs.

01:36 Neujahrszeremonie auf dem Dach des Haupttempels in Dharamsala. Der Dalai Lama hat sich zum Meditieren und Beten zurückgezogen. Die Zeremonie findet deshalb ohne ihn statt – eine ungewohnte Situation, die Manuel Bauer auf einem Bild spürbar macht.

02:43 Manuel Bauer fasziniert die Vielschichtigkeit des Themas Tibet: Die Politik, das besetzte Land, das Schicksal des Volkes, die reiche Kultur, eine faszinierende Philosophie und die liebenswürdigen Menschen. Dharamsala ist ein Zentrum des Exiltibets.

03:36 Mit Shiwalha Rinpoche verbindet Manuel Bauer seit 14 Jahren eine tiefe Freundschaft. In der Schweiz geboren, kam Shiwalha Rinpoche als 9-jähriger Junge ins Kloster in Indien. Es gibt kein Thema, das Manuel Bauer länger fotografiert. Die Kamera ist die Begleiterin dieser Freundschaft.

05:56 Im Tibetan Children's Village in Dharamsala kommen alle Kinder zusammen, die aus Tibet geflüchtet sind. Manuel Bauer sucht hier das Mädchen, das er vor einigen Jahren bei der Flucht von Tibet nach Indien begleitet hat. Das 6-jährige Mädchen musste das Land verlassen, um im Exil wenigstens eine tibetische Erziehung zu erhalten. Manuel Bauer fragt sich, ob es gut ist, das Mädchen jeweils zu treffen – das Wiedersehen erinnert sie an die Trennung von der Familie.

07:32 Manuel Bauer geht es bei seiner Arbeit um das menschliche Dasein und um Schicksale. Inhalt ist ihm wichtiger als Formales.

08:16 Zu Besuch beim Dalai Lama. Manuel Bauer kann es sich fast nicht erklären, weshalb ausgerechnet er als Schweizer einen unüblichen Zugang zum Dalai Lama hat. Dass Manuel Bauer ein Fotobuch über das Leben des Dalai Lama machen wollte, fand dieser sehr angebracht. Denn der Dalai Lama schätzt Manuel Bauer nicht nur als Fachmann, sondern auch als engen Freund, der sich seit vielen Jahren intensiv mit Tibet und der tibetischen Gemeinschaft beschäftigt.

10:48 Manuel Bauer lässt die Tage in Dharamsala Revue passieren. Am emotionalsten war es, das Mädchen im Tibetan Children's Village zu besuchen. Diesen tausenden von Kindern zu begegnen, die auf der Flucht dem Tod begegnet sind, berührt Manuel Bauer jedes Mal zutiefst.